



N<sup>o</sup> 20.

Leipzig, den 15. Oktober 1886.

I. Jahrgang.

Organ des Verbands der Handelsgärtner Deutschlands, herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner.

Redaction und Expedition: Otto Mohrmann, Lindenau bei Leipzig, derzeitiger Geschäftsführer des Verbands, an welchen alles für den redactionellen und Inseratentheil Bestimmte sowie die Mitgliedsanmeldungen zum Verband zu senden sind.

Der redactionelle Theil erscheint am 1. u. 15. jeden Monats; der separat zur Versendung gelangende Inseratentheil jeden Sonnabend.

Abonnementspreis für den redactionellen Theil:

Für Nichtverbandsmitglieder pro Jahrgang . . . . . 7 Mk. 50 Pfg.

Für Verbandsmitglieder „ „ gratis.

Preise für den Inseratentheil:

Die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum für Verbandsmitglieder . . . . . 20 Pf.

„ „ „ „ „ „ „ „ Nichtverbandsmitglieder . . . . . 30 „

### Allgemeine deutsche Obstausstellung in Meissen

vom 29. September bis 3. Oktober 1886.

Die bereits vor 3 Jahren in Verbindung mit einer Versammlung deutscher Pomologen und Obstzüchter projectirte allgemeine deutsche Obst-Ausstellung wurde am 29. September Mittags von dem Vorsitzenden des Landesobstbau-Vereins im Königreich Sachsen, Herrn Oberregierungsrath Amtshauptmann von Bosse mit einer, die Verhältnisse charakterisirenden und allen Theilnehmern dankenden Ansprache eröffnet. „Als im Frühjahr nochmals ein eisiger Hauch über unsere Fluren wehte und die Aussichten auf eine Obsternte völlig zu vernichten drohte“, — bemerkte Herr Oberregierungsrath von Bosse in seiner Eröffnungsrede, — „da trat ein Bedenken auf, ob eine Obstausstellung von der Ausdehnung, wie sie als „allgemeine deutsche“ projectirt war, überhaupt möglich sei. — Das Interesse, welches die Obstbauvereine seit einigen Jahren jedoch neben dem Obstbau und der Obstbaumzucht auch der Obstverwerthung entgegenbringen und dadurch an volkswirtschaftlicher Bedeutung durch ihre Thätigkeit gewinnen, sowie die auch auf diesem Gebiete rasch vorwärts schreitende Entwicklung der Technik, welche erforderlich macht, die neueren Errungenschaften und Fortschritte in nicht zu langen Zwischenräumen der Oeffentlichkeit wieder geeignet vorzuführen, verpflichteten uns, unser Project der Ausstellung, trotz der fraglichen Aussichten über das Gelingen, in seinem vollen Umfange durchzuführen und — wie es gelungen — beweist diese Ausstellung ja am besten“.

Wer Besucher der allgemeinen deutschen Obstausstel-

lung in Meissen war, der wird, abgesehen von Einzelheiten, mit uns sagen müssen — „es war gelungen“!

Fast sämtliche Räume — Schulzimmer und Corridors im Parterre, sowie der ersten und zweiten Etage, Turnhalle und die geräumige Aula der grossen Neumarktschule in Meissen waren in wohl arrangirter Ordnung gefüllt von Obst, Obsterzeugnissen, Gemüse und Literatur. — Zwei vor dem Schulgebäude errichtete offene Hallen bargen die Geräte und im hinteren Theile des Schulhofes waren in einseitig offener Halle die sich beim Concurrenzdürren betheiligenden Obstdarren aufgestellt. Unweit des Schulgebäudes, dicht am Waldschlösschen in Meissen waren auf einem speziell dazu vorbereiteten freien Platz die Baumschulproducte arrangirt.

Die Gesamtleitung der Ausstellung und Ausstellungsarbeiten lag in der Hauptsache in den Händen des Geschäftsführers des sächsischen Landesobstbau-Vereins, Herrn Garteninspector Otto Lämmerhirt-Dresden, welcher sein organisatorisches Talent wiederum glänzend bewiesen hat. — Eine wesentliche Unterstützung bei der Durchführung wurde Herrn Lämmerhirt durch die unermüdliche und gewandte Beihilfe der beiden Schuldirectoren Herren Endler und Kirchner, sowie dem Oberlehrer Herrn Wolf in Meissen zu Theil, deren rastlose Thätigkeit wohl keinem der mit den gesammten Verhältnissen vertrauten Ausstellungstheilnehmer unbekannt geblieben ist. — Vor Allem ist, Dank der gewandten Organisation und thätigen Beihilfe oben genannter vier Herren zu constatiren, — dass die Ausstellung im Momente ihrer Eröffnung eine — fertige — war.

Während Herrn Inspector Lämmerhirt die gesammte Organisation oblag, hatte Herr Oberlehrer Wolf unter Anderem